

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **33 (1977)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Historisches Wörterbuch der Philosophie

Unter Mitwirkung von mehr als 900 Fachgelehrten
in Verbindung mit

Günter Bien, Ulrich Dierse, Wilhelm Goerdts, Oskar Graefe, Friedrich Kambartel,
Friedrich Kaulbach, Hermann Lübke, Odo Marquard, Reinhart Maurer, Ludger
Oeing-Hanhoff, Willi Oelmüller, Kurt Röttgers, Heinrich Schepers, Robert Spaemann

Herausgegeben von Joachim Ritter † und Karlfried Gründer

10 Textbände und 1 Registerband

Bisher erschienen (1971–1976): Bände 1–4 (A–K)
Lexikonformat. XII/526 bis VI/743 doppelspaltige Seiten
Leinen Fr./DM 93.– bis 160.–

(Ein ausführlicher Prospekt steht auf Wunsch zur Verfügung)

«Ein babylonischer Turm menschlicher Weisheit» (Theologische Zeitschrift)

oder

«Das philosophische Wörterbuch des Jahrhunderts im deutschen Sprachraum, dessen Bedeutung als unermesslich für die Zukunft des Geistes betrachtet werden muss» (Philosophischer Literaturanzeiger). – «Un ouvrage qui constitue un événement considérable en philosophie» (Archives de Philosophie, Paris). – «It will soon prove its indispensability notably for individual workers in many fields of history and science» (History of Science, London). – «The HWP will be of great assistance in research and post-graduate work» (Australasian Journal of Philosophy, Sydney). – «Quest'opera si presenta come una impresa di larghissima apertura, di assoluta obiettività di giudizio, di straordinaria importanza, destinata a rendere utilissimi servizi agli studiosi di filosofia» (L'Idée Liberale, Roma).

«Man kann Herrn Ritter und seinen Mitherausgebern für dieses grandiose Unternehmen nur neidvoll gratulieren» (Wiener Jahrbuch für Philosophie). – «Der Verlag, die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die anderen Finanzierungsinstitutionen deutscher Wissenschaft und der Mitarbeiterstab, sie alle sind inständig gebeten, die Ermöglichung interdisziplinärer Orientierung, die dieses Wörterbuch bietet, nicht enden zu lassen» (Der Staat, Berlin). – «Bleibt als Fazit der unschätzbare Nutzen der in diesem Riesenwerk akkumulierten Forscher- und Sammlerarbeit. So ist zum Schluss auch der Preis dieser Bände, da viele andere Bücher sie nicht aufwiegen, nur scheinbar hoch» (Stimmen der Zeit, Freiburg i. Br. 1977).

(Aus über 160 Besprechungen)

Nehmen Sie das Werk zur Hand! – Urteilen Sie selbst!

Schwabe & Co · Verlag · Basel/Stuttgart